



»Stimme des Ostens« wird noch stärker

Die Freie Presse in Chemnitz erneuert in einem groß angelegten Projekt ihre gesamte Druck- und Produktionstechnik – bei laufendem Betrieb

Mit printnet wird das Chemnitzer Druckunternehmen in der Lage sein, sich einen Überblick über die gesamte Produktion im Druckhaus zu verschaffen. Auf einer digitalen Plantafel werden allen eingeplanten Aufträgen Geräte und Maschinen vollautomatisch zugewiesen, Start- und Endzeiten festgelegt und die gesamte Produktionsstrecke am visualisiert.

Mit der Installation von printnet Monitor realisiert das Unternehmen außerdem ein produktionsübergreifendes und zeitnahes Tracking sowie ein umfassendes Reporting. Im Bereich des Tracking werden Fortschrittsinformationen von allen beteiligten Produktionssystemen kontinuierlich an die printnet-Plantafel übermittelt und dort zentral gesammelt. Planüberschreitungen beziehungsweise kritische Zustände werden grafisch dargestellt. Dadurch ist man in der Lage, eventuelle Produktionsprobleme frühzeitig zu erkennen und Gegenmaßnahmen rechtzeitig einzuleiten.

Um weitere Optimierungspotenziale zu erschließen und Fehlerquellen auffindig zu machen, werden alle Produktionsdaten der überwachten Systeme langfristig für auftrags- und maschinenbezogene Produktionsauswertungen gespeichert.

Der Technische Leiter der Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG (CVD), Rudolf H. Asmussen: »Mit printnet etablieren wir einen hoch effizienten Workflow, der unsere zukünftige komplexe Produktionslandschaft mit Standardtechnologie integriert und die gesamte Produktion durch intelligente Produktionsplanung durchgängig automatisiert. Störungen im Produktionsablauf können so schneller behoben und Ressourcen besser genutzt werden. Insbesondere bei der Umdisposition einzelner Produktionen wird uns dieser Überblick neue Handlungsspielräume eröffnen.«

Outputmanagement mit printnet OM

Für Effizienz in der Vorstufe sorgt zukünftig das Ausgabesteuerungssystem printnet Output Management (OM). printnet OM automatisiert alle Prepress-Prozesse von der Entgegennahme der digitalen Seite über die Steuerung von RIP und CtP-Belichtung bis zur Ermittlung und automatischen Übertragung von Farbzonewerten. CIP3-Daten werden dabei automatisch für die Druckvoreinstellung an den printnet PressManager PECOM und an das Farbdichteregelsystem übermittelt. In den Workflow eingebunden werden die schon heute installierten

Die Freie Presse in Chemnitz, Ostdeutschlands größte regionale Tageszeitung, hat sich nach der Bestellung dreier COLORMAN XXL von manroland auch für die Installation eines umfassenden printnet-Workflows entschieden und steigt mit Hochleistungs-CtP-Systemen von Kodak auf die thermische Druckplattenbebilderung um. Damit wird die gesamte Druck-, Vorstufen- und Produktionstechnik neu gestaltet.



printnet-Verlagssysteme, Harlequin-RIPs und ProofStation von ppi Media sowie vier neue CtP-Belichter.

Hinter den Fassaden des Druckzentrums der Freien Presse wird die gesamte Druck- und Produktionstechnik erneuert.

Druckplattenherstellung mit vier Kodak-Systemen

Im Zuge des Projekts investiert die Freie Presse neben dem neuen Druckerei-Workflow auch in neue CtP-Technik und hat sich für die Anschaffung von vier Kodak Generation News Systemen in der Z-Geschwindigkeitsversion und Mercury P-HD Plattenverarbeitungsanlagen entschieden. Jedes der vollautomatischen CtP-Systeme ist bei dem in Chemnitz verwendeten Plattenformat in der Lage, 270 Druckplatten pro Stunde zu bebildern.

Die Generation-News-Systeme lösen CtP-Systeme aus dem Jahr 1999 ab, die für sichtbares Laserlicht empfindliche Druckplatten belichten. Im Druckzentrum der Freien Presse, das

an der westlichen Peripherie von Chemnitz liegt, nehmen im September und Oktober 2008 zwei der neuen Plattenbelichter die Produktion auf. Im März 2009, noch vor Abschluss der dritten und letzten Installationsphase der neuen XXL-Zeitungsdruckmaschinen von manroland, werden alle vier Kodak-Systeme in Betrieb sein und ThemaNews-Gold-Platten bebildern. Ausgabefertige Daten übernehmen die Plattenbelichter direkt vom ppi printnet Output Management System.

Die Durchsatzkapazität, die die vier CtP-Systeme zusammen bieten, ist kein Luxus. Wenn abends die Zeitungsproduktion anläuft, müssen in den ersten 90 Minuten etwa 1.200 Druckplatten bebildert werden – dies bei einem durchschnittlichen Gesamtbedarf von mehr als 2.500



Auch im Bereich des Versandraums hat die Chemnitzer Druckerei weiter investiert (siehe auch den Beitrag ab Seite 34).

Platten pro Tag. Für diese Anforderungen wurde die neue Druckformherstellung ausgelegt, angemessene Leistungsreserven inklusive.

Jedes CtP-System hat vier Plattenkassetten, in denen 1.600 Einzelplatten – bei der Freien Presse im Format 346 x 526 mm – oder 800 Panoramaplaten mit Zwischenpapier bevorratet werden können. Die Druckplatten werden paarweise geladen, bebildert und im parallelen Durchlauf entwickelt. Der Fließprozess setzt sich von den CtP-Linien zu neuen Registerstanz- und Abkantautomaten fort. Schließlich befördert ein Transportsystem die Druckplatten zu Ablagefächern an den Platteneinzugsautomaten der Druckmaschinen.

Zeitungen, Anzeigenblätter und mehr

Die Freie Presse erscheint in der Chemnitzer Verlag & Druck GmbH und Co. KG mit einer täglichen Auflage von mehr als 300.000 verkauften Exemplaren. 19 Lokalausgaben erreichen dabei täglich rund 800.000 Leser in Südwestsachsen. Die Menschen in dieser Region vielseitig zu informieren und zu unterhalten, sieht die Freie Presse mit ihren 700 Mitarbeitern, darunter

150 Redakteure, als Chance an, ihre starke Stellung im Konzert der unterschiedlichen Medien zu festigen und auszubauen. Sie zählt als »Stimme des Ostens« zu den am häufigsten zitierten Zeitungen in Deutschland. Die CVD-Tochtergesellschaft Verlag Anzeigenblätter GmbH produziert wöchentlich mehr als eine Million Exemplare des Anzeigenblattes Blick, das in Südwestsachsen und Franken erscheint.

Verschiedene Lohndruckaufträge, darunter die Jugendzeitschrift Spieser (Druckauflage 1 Million), vervollständigen das Produktionsprogramm. Gerade dieses Geschäft soll künftig mit den neuen technischen und qualitativen Möglichkeiten in Druckvorstufe und Druck stärker ausgebaut werden.

- www.manroland.de
- www.graphics.kodak.com
- www.freiepresse.de



Papierbohrer mit dem großen „F“

Fordern Sie unser „know-how“

Mit den von uns hergestellten Hochleistungs-Papierbohrern in allen Größen und Beschichtungen für alle Maschinen-Fabrikate beliefern wir prompt ab Lager die Weiterverarbeiter weltweit.

*** Neu: FOLIENBOHRER ***

Graph. Maschinen- und Apparatebau
JOSEF FOELLMER GmbH
Klippeneckstr. 8 • D-78056 VS-Schwenningen
Telefon (00 49) (0) 77 20 - 30 12-0 • Fax 30 12 50

• Katalog • e-mail:foellmer@foellmer.com
• anfordern • http://www.foellmer.com